

Abgasskandal betrifft auch Touareg

Beitrag von „Hannes H.“ vom 21. Februar 2018 um 18:12

[Zitat von MarBo](#)

Dazu muß eine bestimmte Menge Kraftstoff nacheingespritzt werden. Das reduziert den Wirkungsgrad des Motors in der Kaltlaufphase und führt vielleicht zu einem Mehrverbrauch von 5-10% in dieser Phase.

I

Das Auto wird nach dem Update wohl noch deutlich effektiver bezüglich der Abgasreinigung arbeiten, das ist doch ein Vorteil.

Die Frage die sich für mich hier stellt: Was bedeutet die Mehreinspritzung für den Motor? Wenn jemand viele Kaltlaufphasen hat, dann wird es in gewissen Fällen zu einem Runterwaschen des unverbrannten Kraftstoffs kommen (hier wirkt der Biodieselanteil mal als Negativeffekt, dass der nicht verdampft) und somit eine Ölvermehrung auftreten. Das bewirkt dann wieder eine schlechtere Schmierung oder im besten Fall eine Verkürzung des Ölwechselintervalls.

Zusätzlich wäre noch interessant zu wissen in wie weit VW nun die AGR-Rate im Kaltlaufbetrieb ändert. Das könnte wieder zu einer schnelleren Versottung der AGR und des Ansaugtrakts führen.

Abgasreinigung ist schön und gut, die Frage ist halt welche Reduzierung das in der Praxis wirklich bringt. Für mich wäre es ehrlicher gewesen, wenn VW den Abgastest mit der derzeitiger Software und Abschaltung der Systeme auch am Prüfstand probiert hätte, man hätte so wahrscheinlich auch die Norm geschafft, ohne Nachteil für den Kunden.

MfG

Hannes